



Der Sportschütz Grauholz

Vereinsorgan der Sportschützen Grauholz

03. Jahrgang

Nr. 2/2019

In eigener Sache:

Die nächste Ausgabe erscheint im August 2019

Bitte Berichte, Informationen bis am 31. Juli an

Kaspar Jaun, Ulmenweg 12, 4562 Biberist

kaspar.jaun@gawnet.ch

Zitat General Henri Guisan, Mai 1945

„Ein grauenhafter, eben beendeter Krieg hat unser liebes Schweizerland wiederum wie durch ein Wunder verschont, nicht zuletzt darum weil wir im Jahre 1939 auf 300`000 ausgebildete und gut schweizerisch gesinnte Schützen zählen konnten.

Daran wollen wir immer denken, denn es werden wieder Zeiten kommen, da man unsere Schützen mit der umgehängten Waffe sheel belächelt oder gar anpöbelt.“

➔ wo stehen wir heute??

Rückblick auf die 4. Hauptversammlung der Sportschützen Grauholz Freitag, 25. Januar 2019, 19.30 Uhr, Schiessanlage Sand

Begrüssung:

Um 19:30 begrüsst der Präsident, Urs Messer, 39 Sportschützinnen und Sportschützen Grauholz zur 4. Hauptversammlung der Sportschützen Grauholz.

Der Präsident schaut auf ein intensives Jahr zurück. Den Schützen weht ein eisiger Wind aus der EU entgegen. Der friedliche Umgang mit der Waffe im Rahmen unseres Schiess-Sports wird dort nicht gerne gesehen. Ausnahmegewilligungen für die Schweiz müssen der EU abgerungen werden. Nicht nur unser Waffenrecht, auch unsere gentech-freie Landwirtschaft drohen unter die Räder zu kommen.

Appell: Anwesend sind 39 Vereinsmitglieder, 20 Mitglieder haben sich entschuldigt

Mutationen:

Bestand 1.1.2018:	146
Austritte:	2
Verstorben:	3
Neue Mitglieder:	2
Austritte vom Vorstand beschlossen:	3
Bestand 1.1.2019	140

Jahresrechnung und Revisorenbericht:

Der Kassier, Roman Zimmerli, stellt die Jahresrechnung vor.

Die wichtigsten Aufwandposten waren: Nachwuchs, Schiessanlässe, Verbandsbeiträge, Unterhalt Schützenhaus.

Auf der Ertragsseite waren es: Mitgliederbeiträge, Vermietung Schützenhaus, Vergütung für OP und FS, sowie der Munitionsverkauf.

Erfolgsrechnung

Aufwand:	25'239.50
Ertrag:	19'260.70
Saldo:	-5'978.80

Bilanz

Die Bilanz schliesst mit einem negativen Saldo von -5'978.80 ab.

Dieses Minus kommt aus Unterhalt Schützenhaus, neuer Kanalisationsanschluss.

Die Aktiven belaufen sich auf 64'349.59 Franken.

Der **Revisorenbericht** wird durch Marcel Burri verlesen.

Die Rechnung 2018 wurde per 16.01.2019 durch Urs Roth und Marcel Burri revidiert. Die Rechnung war korrekt geführt und die Belege stimmten mit der Kasse überein.

Die Jahresrechnung wird einstimmig per Handerheben genehmigt.

Budget, Jahresbeiträge und Vorstandskompetenz/Entschädigungen

Roman Zimmerli stellt das Budget vor:

Das Budget orientiert sich an den Vorjahren. Da kein grösserer Unterhalt des Schützenhauses ansteht und die Mitgliederbeiträge leicht nach oben angepasst werden, sieht das Budget einen kleinen Minusbetrag von 960.-- Franken vor.

Dem Antrag, die Mitgliederbeiträge anzuheben, wird wie folgt stattgegeben:

300m Schützen von Fr 40.00 auf **Neu Fr 50.00**

Passivschützen unverändert Fr 20.00

10m Schützen unverändert FR 50.00

Kosten Jahresmeisterschaft von Fr 15.00 auf **Neu Fr 20.00**

Budget, Jahresbeiträge und Entschädigungen werden per Handerhebung gutgeheissen.

Teilnahme an Schiessanlässen und Veranstaltungen

Für folgende Anlässe richtet der Verein Beiträge aus:

- 21. Emmentalisches Landesschiessen 2019
- Neueneggschiessen
- Murtenschiessen
- 10m Schützen: 40-igstes Schlossschuessen Reichenbach

Die Zustimmung erfolgt per Hand erheben.

Festlegung an Beiträge an Teilnehmer von Schiessanlässen

21. Emmentalisches Landesschiessen 2019

Schiessbüchlein Fr. 25.00

Vereinsstich Fr. 17.00

Jungschützenstich Fr. 14.00

Gruppenstich Fr. 50.00

10m Lupi Fr. 15.00 Raclette-Gutschein

Veteranen ESF Zürich Schiessbüchlein und Sektionsstich wird bezahlt

Die Zustimmung erfolgt durch Hand erheben.

Jahresprogramm

Das Jahresprogramm wurde in der ersten Ausgabe 2019 <Der Sportschütz Grauholz> publiziert.

Dem Jahresprogramm wird per Hand erheben zugestimmt.

Informationen:

Abteilung 10m, Roger Wittwer

Am 7. Januar wurde der "3 Königs-Stich" auf die 100 er Wertung durchgeführt. Das wettkampfmässige Training stand unter dem Motto "wer wird König"? Vor der Rangverkündigung wurde durch kurzes Erheben dem verstorbenen Jost Schneeberger gedacht und ihm die Ehre erwiesen.

Die beiden ersten Ränge wurden wiederum mit einem Königskuchen belohnt (Schneider Anna, Etter Robert). Alle Teilnehmer erzielten gute Resultate und das ergab in der Rangliste knappe Abstände. Alle hatten viel Freude und die Stimmung war wie immer sensationell.

Veteranenobmann, Gerhard Bichsel

Die Veteranen haben einen neuen Ehren-Veteran. Gerhard gratuliert Hans Dürig, Jahrgang 1939 zum Ehrenveteran. Er wird als Ehrengast an die Hauptversammlung SVBOA vom 16.2.2019 im Zentrumsaal Schönbühl eingeladen.

Mit Jahrgang 1959 werden neu Veteranen: Andreas Anliker, Kaspar Jaun und Fritz Thüler.

Fritz Burri erhält die goldene Nadel für 10 x FS mit Kranz.

Die Veteranen haben mit zwei Gruppen am Veteranen-Cup 2018 teilgenommen. Für die eine Gruppe war nach der ersten Runde Schluss, für die andere nach der zweiten.

Am 7. August 2019 nehmen unsere Veteranen mit 12 Schützen am eidg. Schützenfest für Veteranen in Zürich, Alibsgütli teil.

Delegierter VSGS, Willi Berger

Die Arbeit in der VSGS geht weiter wie bisher. Es wird einige personelle Änderungen geben.

Schützenmeister Kurs/WK:

Ruedi Salzmännli, Fritz Burri und Marcel Burri besuchen den Schützen-Meister WK. Den Schützenmeister Kurs besuchen Walter Probst und Daniel Javet am. (12./13. April 2019)

Die Zustimmung erfolgt durch Hand erheben.

Wahlen:

Wie bekannt ist, gibt Urs Messer sein Amt als Präsident ab; als Ersatz kommt Kaspar Jaun.

Urs Messer wird ein Blumenstraus als Dank für seine Arbeit übergeben.

Willi Berger scheidet als Delegierter VSGS aus. Er wird mit Dank und einem Blumenstraus verabschiedet.

Philippe Wegmüller hört nach 10 Jahren als Jungschützenleiter auf; er kann ein gutes Team Jungschützen übergeben.

Die Wahlen werden in dieser Reihenfolge durchgeführt:

Präsident Kaspar Jaun bis zur HV 2021

Kassier Roman Zimmerli bis zur HV 2021

Jungschützenleiter G300m Jan Alain Bütikofer bis zur HV 2021

Jungschützenleiter G300m Robin Benjamin Bachofner bis zur HV 2021

Delegierter VSGS neu Philippe Wegmüller bis zur HV 2021

Rechnungsrevisor Marcel Burri bis zur HV 2021

Die Wahlen erfolgen durch Applaus und Handerhebung.

Ehrungen:

Gerhart Bichsel wird **Seniorveteran**.

Kirchgemeindeschiessen:

Markus Blum erreichte den 1. Rang der SpS Grauholz und erhält 3 Kranzkarten.

Feldmeisterschafts-Medaillen:

Die vierte Feldmeisterschafts-Medaille erhalten Hanspeter Dürig und Martin Schenk. Entgegennahme an der DV OASSV.

Auszug Rangliste Feldstich

1. Rang 137 Pkt Dürig Hanspeter
2. Rang 135 Pkt Jaun Michael
3. Rang 133 Pkt Schenk Martin

Auszug Südafrika-Cup 2018

Beim Fernschiessen mit dem Swiss Rifle Club Kapstadt, Südafrika erreichten

1. Rang 95 Pkt Schenk Martin
2. Rang 92 Pkt Blum Markus
3. Rang 91 Pkt Bichsel Gerhard

Alle erhielten eine speziell schöne Medaille oder eine Kranzkarte

Weitere Resultate sind auf unserer Homepage zu finden.

Auszug Rangliste Jungschützertag des OASSV:

23. Prudon Sven
45. Zbinden Marcel
56. Baumgartner Dominik Marc

Auszug Rangliste Wettschiessen des OASSV:

8. Baumgartner Dominik Marc
37. Pritz Jan Alex
48. Rickli Chiara

Erledigung von Anträgen von Vorstand und Mitglieder:

Keine.

Verschiedenes

Urs Messer dankt

Roger Wittwer für die Organisation und Betreuung der 10m-Abteilung.

Ebenfalls ein Dank an alle im Vorstand der Sportschützen Grauholz und natürlich an Simon Rutschi und Werner Graf für die Zubereitung des Nachtessens!

Helfer für OP und Feldschiessen 2019 bitte bei Urs Messer melden.

Helfer für das Grauholzschieszen 2019 bitte bei Fritz Burri melden.

Wortmeldungen:

Walter Probst: Organisiert den Besuch ans Appenzell Ausserrhoder Kantonalschützenfest, mit Übernachtung. Teilnahme von 9 Schützeinnen und Schützen

Helfer für OP und Feldschiessen 2019 bitte bei Urs Messer melden.

Helfer für das Grauholzschieszen 2019 bitte bei Fritz Burri melden.

Jan Bütikofer:

Im Amt des Jungschützenleiters sind jetzt 2 JS-Leiter. Deshalb wurde eine gemeinsame Mail-Adresse für JS-Anliegen eingerichtet: js-grauholz@gmail.com

Thomas Bütikofer:

Dankt Urs Messer, dem Vorstand und dem neuen Präsidenten, Kaspar Jaun für ihre Arbeit.

Er erinnert daran, dass an der Hauptversammlung SVBOA am 16.2.2019 im Zentrumsaal Schönbühl ca. 200 Veteranen teilnehmen werden. Helfer werden noch gesucht.

Philippe Wegmüller:

Er organisiert die Teilnahme am Neuenegg-Schiessen vom 3. März 2019.

Er dankt den beiden neuen JS-Leitern Jan Bütikofer und Robin Benjamin Bachofner.

Fritz Burri:

Fritz hat eine Liste zum Eintragen für den Buri-Cup.

Kaspar Jaun:

Er freut sich, das Amt des Präsidenten zu übernehmen, ist aber auch auf unsere Hilfe angewiesen. Er dank Urs Messer, den beiden JS-Leitern und allen im Vorstand für die Zusammenarbeit.

Schluss der Hauptversammlung um 21:20 Uhr

Rückblick auf das 96. Historische Grauholzschiessen

Daniel Vogt, Diegten, gewinnt mit dem Maximum von 60 Punkten das 96. Historische Grauholzschiessen

795 Schützinnen und Schützen haben am diesjährigen Grauholzschiessen teilgenommen. Das ist eine Zunahme von 102 Schützen gegenüber 2017. (2018; Teilnahme von 441 Schützen, aber am Sonntag kein Schiessen wegen Nebel).

Bei gutem Schiesswetter konnte am Samstag, 2. und Sonntag, 3. März das 96. Historische Grauholzschiessen durchgeführt werden. Lange Schlangen bildeten sich vor dem Schalter, wo die Auszeichnungen, Kränze oder Kranzkarten abgeholt werden konnten, lag doch die Auszeichnungsquote bei sehr guten 53 %. Der Schiessbetrieb konnte während des ganzen Wochenendes ohne Probleme aufrecht gehalten werden. 2 Schützen erreichten das Maximum von 60 Punkten. Daniel Vogt, Diegten, Einzelschütze, und Glauser Patrick, Limpach.

Eröffnet und musikalisch begleitet, wurde die Gedenkfeier und das Absenden am Sonntag vom Jodlerklub Echo Grauholz unter der Leitung von Präsidentin Veronika Tierstein. Mit ihren vorgetragenen Jodelliedern erfreuten sie die Anwesenden in der Schützenstube.

Der Festredner, Divisionär Hans-Peter Walser, Kommandant Territorialdivision 2, zeigt sich in seiner Ansprache erfreut, an diesem historischen Ort seine Grüsse und Anerkennung zu überbringen. Er erwähnt unter anderem, dass wir an unseren Traditionen festhalten und diese in Zukunft weiterhin pflegen und ausführen.

Erfreulich war die Anzahl der Teilnehmer der Grauholzschützen, es nahmen 38 Schützen am Grauholzschiessen teil.

Ranglisten:

<https://www.grauholzschiessen.ch/informationen/resultate-ranglisten/>

Rückblick auf das 100. Historische Neueneggschiessen

Bei einem wunderschönen warmen, frühlingshaften Sonntagmorgen konnten wir unter perfekten Bedingungen unsere 12 Schuss in vier Minuten als Gruppe 1 in der ersten Ablösung abfeuern. Die Gruppe der Sportschützen Grauholz ist im hervorragenden 11. klassiert worden, von insgesamt 95 Gruppen! Wir konnten nicht mit sehr hohen Einzelresultaten glänzen, aber mit umso mehr Werttreffern. Das Apéro im Anschluss an das Schiessen im Wald haben wir im nach hinein betrachtet absolut verdient uns einverleibt.

Ich danke allen für die Teilnahme und den rundum gelungenen Anlass!
Philippe Wegmüller

Ranglisten:

<https://neueneggschiessen.ch>

Jahresbericht der LUPI - Schützen

vom 5. Oktober 2018 - 28. Januar 2019

Der Start in unserer Lupisaison im Oktober wurde wiederum mit dem LUPI - HÖCK eröffnet. Von mir gab es dazu Erklärungen zur Gestaltung der neuen Lupi - Saison Zum Ablauf wird es nur kleine Änderungen geben

Das Auflageschiessen wird nun von drei Schützen absolviert. Nach einer internen Besprechung Schiessen sie nach Vorgabe SSV Ihre 30 Schuss Programme und werden in einer eigenen Jahreswertung geführt.

Die Auswärtigen " LUPI " Schiessen in Düdingen, Uetendorf; Mittelhäusern, Münsingen, Zollikofen und Latterbach, wurden auch in diesem Winter wieder besucht

Mit guten Resultaten haben wir auch in dieser Zeit wiederum Werbung für unseren Verein gemacht. Robert Etter war an allen erwähnten Schiessen als Auflageschütze aktiv mit dabei.

Beim Schlusspunkt in Zollikofen stand natürlich das traditionelle " RACLETTE " auf dem Programm und so fand eine Supersaison einen würdigen Abschluss. Wichtig war für mich, dass bei allen Besuchen ein lustiges und aufgestelltes Team am Werk war. Mit noch etwas besserer Kondition und ein " Quäntchen " Wettkampfglück, wer weiss?

In der nächsten Saison von Oktober 2019 bis Februar 2020 werden wir ganz sicher wieder aktiv sein. Der neue Name " Sportschützen Grauholz " ist nun überall bestens bekannt und wird an den Anlässen würdig vertreten. Unsere interne Jahresmeisterschaft wird in dieser Saison von dreizehn Schützen Stellung FREI geschossen.

Drei Schützen schiessen in diesem Jahr neu ihr 30 Schuss Programm AUFGELEGT mit eigener Wertung Zur Belohnung werden anstelle von Kranzkarten wiederum Einkaufsgutscheine abgegeben.

Mit dem Schlussschiessen, am 25. Februar und dem Schlusshöck am 28. Februar ging wiederum eine lange Unfallfreie Lupi Saison zu Ende.

Wie es im Leben so ist mussten wir im Dezember 2018 von unserem Aktivmitglied Jost Schneeberger abschied nehmen.

Mit Sirlei Kaesermann konnten wir aber auch ein neues Mitglied in unsere Gruppe aufnehmen.

Nachwuchskurs Lupi

Auch der Nachwuchskurs wurde ein voller Erfolg, war ich doch mit beiden Schützen in Burgdorf. Mit den Klassierungen war ich als Coach auch sehr zufrieden

Gregory Kunz, U17 (FREI) 14. Rang von 15 Teilnehmern / 418 Punkte im neuen 60 Schuss Programm, Durchschnitt 6.9 Pt.

Nadine Kunz U15 (Mit Schiesshilfe ,, Galgen) 8. Rang von 25

Teilnehmern / 310 Punkte im 40 Schuss Programm, Durchschnitt 7.7 Pt.

Leider können wir unseren Erfolg am Kantonalfinal in Schwadernau nicht wiederholen Aber die beiden haben sich die Sportferien redlich verdient

Für die kommende Outdoor- Saison wünsche ich allen" guet Schuss "

Weitere Infos unter (www.rowi47lupi.jimdo.com)

Der Obmann 10 Meter
Roger Wittwer

Referendum gegen die EU-Waffenrichtlinie

HALT!

Kein unrechtes
EU-Waffengesetz in der
Schweiz!



Nein zum
Entwaffnungs-
Diktat der EU

DER TAG DER ENTSCHEIDUNG RÜCKT NÄHER

Es dauert keine zwei Monate mehr, bis sich an der Urne das Schicksal des Schweizer Schiesssports entscheidet. Die Kampagne der Interessengemeinschaft Schiessen Schweiz und des Schweizer Schiesssportverbands nimmt Fahrt auf.

Argumentarium Referendum gegen die EU-Waffenrichtlinie

Das europäische Parlament hat aus Ohnmacht nach den traurigen Terroranschlägen in Europa die EU-Waffenrichtlinien verschärft, getrieben vom Drang, irgendetwas zu tun und ohne die Massnahme zu hinterfragen. Dass die Massnahme völlig wirkungslos ist in Bezug auf die Terrorbedrohung, weil Terroranschläge nie mit legalen Waffen verübt werden, vermehrt ja nicht einmal mit Schusswaffen, sondern mit Fahrzeugen, Bomben etc. Aber man hielt Aktivismus für ein beruhigendes Signal.

Der Bundesrat hatte den Waffenbesitzern eine pragmatische Umsetzung der neuen EU-Vorschriften versprochen. Gehalten hat er dieses Versprechen aber nicht.

Wer nach Beendigung des Militärdienstes seine Ordonnanzwaffe behalten möchte, kann dies zwar auch künftig unter den derzeit geltenden Bedingungen tun. Doch wer bereits legal eine bisher von der Registrierungspflicht ausgenommene halbautomatische Ordonnanzwaffe besitzt, muss sich diesen Besitz «bestätigen» lassen. Das kommt einer Nachregistrierung von hunderttausenden Waffen gleich, die von Volk und Parlament bereits mehrmals abgelehnt wurde.

Ich möchte noch einmal unterstreichen: Sowohl die EU-Waffenrichtlinie als auch der Gesetzesentwurf des Bundesrats verfehlen das ursprüngliche Ziel. Es

liegt eine Scheinlösung auf dem Tisch, die den legalen Waffenbesitzer drangsaliert, aber beispielsweise keine Massnahmen gegen den gefährlichen Handel mit illegalen Waffen enthält. Unsere bestehenden Gesetze reichen aus – würden sie konsequent angewendet.

Eine wirklich pragmatische Lösung wäre gewesen, wenn der Bundesrat die EU-Waffenrichtlinie zwar akzeptiert hätte, anschliessend aber zum Schluss gekommen wäre, dass das bestehende Schweizer Waffenrecht die Ziele der Richtlinie, Waffenmissbrauch im Umfeld des internationalen Terrorismus einzudämmen, bereits mehr als genügend erfüllt.

Was ändert sich im Gesetz:

Unsere Ordonanzwaffen, die Sturmgewehre 90 und 57 werden der Kategorie der „verbotene Waffen“ zugeteilt. Diese Umteilung hat zur Konsequenz, dass für den Erwerb eines Sturmgewehrs 90 oder 57 unter Kostenfolge eine kantonale Ausnahmegewilligung beantragt sowie ein Bedürfnisnachweis erbracht werden muss. Zudem muss der Besitzer einer solchen Waffe diese innerhalb von 3 Jahren nachregistrieren lassen durch eine Nachmeldung. Eine Besitzstandswahrung gibt es nicht.

Werden diese Auflagen nicht erfüllt, wird die Waffe beschlagnahmt. Das ist eine Enteignung.

Wird die Ausnahmegewilligung durch einen Kanton aus irgendeinem Grund verweigert, erfolgt ein Eintrag ins Schengeninformationssystem.

Was sind die Folgen für die Schützen und den Schiesssport:

Es entstehen zusätzliche Kosten für Ausnahmegewilligung und zusätzlicher administrativer und bürokratischer Aufwand für die Nachmeldungen.

Die legalen Waffenbesitzer werden kriminalisiert oder enteignet. Dies gilt insbesondere für ältere Frauen und Männer, die eine Armeewaffe als Erinnerung an ihren Partner behalten haben, aber nicht mehr schiessen können.

Mit einem Eintrag ins Schengeninformationssystem werden Schützen schlechter behandelt als Hooligans, linke Gewalttäter und andere Straftäter in der Schweiz, obschon die sie gar nichts verbrochen haben. Eltern, deren Kinder sich für den Schiesssport interessieren, werden durch den Erwerb einer verbotenen Waffe abgeschreckt. Das hat zur Folge, dass sich

immer weniger Jugendliche für den Schiesssport, eine historische Tradition der Schweiz, interessieren. Ein fundamentaler Schaden für das Schiesswesen und sekundär für die Armee und Verteidigungsfähigkeit bzw. Verteidigungswillen unserer Bevölkerung.

In der Schweiz gibt es tausende von Gelegenheitsschützen ohne Vereinszugehörigkeit, die ab und zu an einem Feldschiessen, einem Vereinsschiessen oder an einem historischen Schiessanlass teilnehmen. Arbeitsbelastung, Auslandsaufenthalte usw. führen dazu, dass oft ein, zwei oder drei Jahre nicht geschossen werden kann. Diese Schützen werden zu einer Vereinsmitgliedschaft gezwungen oder werden verschwinden, enteignet oder sogar kriminalisiert, weil sie die Bedingungen des neuen Gesetzes nicht erfüllen können.

Tatsache ist: Die Änderungen der EU-Waffenrichtlinie enthalten keinerlei neue Massnahmen gegen illegale Waffen, weder gegen den Handel noch gegen den grenzüberschreitenden Transport und dienen folglich auch nicht der Bekämpfung von Terroranschlägen. Zudem wären Heerscharen von Polizisten mit der Kontrolle beauftragt und fehlen an der Front. Das ist sicherheitspolitisch sehr bedenklich und sogar kontraproduktiv!

Jetzt soll die Schweiz als Schengenmitglied eine Gesetzesanpassung machen, die bekanntermassen nichts bringt, ausser zusätzliche Bürokratie für die Polizei. Das ist ein glatter Sicherheitsverlust, weil die Polizei an der Front für Büroarbeiten abgezogen wird. Ein unhaltbarer Zustand, wenn ein Land ohne innerstaatlichen Antrieb Gesetzesanpassungen aufgezwungen werden, die keine Wirkung haben.

Schengenabkommen / Automatische Einmischung der EU

Die Schweiz ist seit 2006 Schengen-/ Dublinmitglied, eigentlich mit dem Ziel, durch eine bessere europäische Zusammenarbeit für mehr Sicherheit und eine effiziente Abwicklung der Asylgesuche zu sorgen. Das Abkommen hat allerdings die Erwartungen bisher noch nicht erfüllt und bringt vor allem immer neue Einschnitte in die Freiheit der Schweizer Bürgerinnen und Bürger und zusätzliche Kosten. Offene Grenzen führen zu Kriminaltourismus, Schmuggel, Einreise von potentiellen Gefährdern und verunsichern die Bevölkerung. Der Bundesrat droht bei einer Nichtumsetzung der EU-Waffenrichtlinie damit, dass die Schweiz aus dem Schengen- und Dublinabkommen geworfen werde. Das ist eine reine Angstmacherei und

völlig übertrieben. Die Schengenstaaten haben doch kein Interesse aus der Schweiz einen weissen Fleck zu machen, indem Straftäter untertauchen können, weil der Datenaustausch nicht mehr möglich wäre.

Die EU hat auch absolut kein Interesse, dass die 300'000 Grenzgänger plötzlich an der Grenze wieder kontrolliert würden. Deshalb ist es völlig unrealistisch sich vorzustellen, dass das im Interesse Europas sein könnte.

In Art. 17 der Richtlinie steht, dass ab 2020 die EU alle 5 Jahre prüfen wird, wie die neue Gesetzesverschärfung sich auf die Terrorabwehr auswirkt und als Konsequenz neue Massnahmen beschliessen. Ein unhaltbarer Zustand, dass sich die EU so direkt und automatisch in schweizerische Angelegenheiten einmischt und damit direkt in die Staatshoheit eingreift. Eine weitere Verschärfung des Waffenrechts liegt auf der Hand, weil die vorgeschlagenen Massnahmen im neuen Gesetz keine Terroranschläge verhindern.

Es ist nur noch eine Frage der Zeit, dass weitere Verschärfungen folgen wie z.B. Einführung von psychologischen und medizinischen Tests, Kategorieänderungen bei den Sport- und Jagdwaffen, usw.. Deshalb sind alle Schützen und Waffenbesitzer betroffen.

Statt wirksame Massnahmen gegen Terroristen und illegale Waffen zu ergreifen, geraten rechtschaffende legale Waffenbesitzer, die arglos über die offenen Grenzen in ein anderes EU-Land reisen, wegen eines Schengeninformationssystemeintrages ins Visier der bürokratisch irreführenden Behörden.

Insgesamt spiegeln sich in der EU-Waffenrichtlinie grundsätzliche Probleme exemplarisch wieder: Fremdes Recht, aufgezwungene Verpflichtungen und androhter Verlust an internationaler Teilhabe wird höher gewichtet, als der erst 2011 festgestellte Wille des Souveräns, an bewährter schweizerischer Tradition festzuhalten. Diese Teilhabe auf Kosten unserer Souveränität wird sogar höher gewichtet als die Tatsache, dass die Richtlinie für die Sicherheit vor Terror sogar kontraproduktiven Folgen hat!

Deshalb mussten wir das Referendum ergreifen. Nun geht es darum, im Mai die Abstimmung auch zu gewinnen.

Ich zähle auf Euch, liebe Schützinnen und Schützen!

Werner Salzmann, Präsident BSSV

Schiessanlässe

Weitere Schiessanlässe:

Balmeggsschiessen	Sonntag, 28. April, 11:10 Uhr
Schlossbeindeckeli Mühleberg	Mittwoch, 1. Mai, 18:00 – 20:00 Uhr
Bundesrat Minger Schiessen Schüpfen	Samstag, 18. Mai 13:24 Uhr

Einzelwettschiessen und Gruppenmeisterschaft 2019

Freitag,	26. April 2019	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag,	27. April 2019	13.30 – 16.00 Uhr
Ort:	SAMJ Schiessanlage Münchringen-Jegenstorf	

Vorschiessen: Donnerstag, 18. April 2019 18.00 – 19.30 Uhr
(Anmeldung für Vorschiessen bei Beat Bernhard, 079 321 49 24)

Freundschaftsschiessen mit den Feldschützen Bäriswil 2019

Datum:	Mittwoch, 15. Mai 2019
Zeit:	18.00 – 19.30 Uhr
Ort:	Bäriswil
Kosten:	Fr. 16.00 , inkl. Imbiss
Programm:	Feldschiessen-Programm

Nach dem Schiessen gemütliches Beisammensein mit den Bäriswiler-Schützen.
Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme und wünscht allen Teilnehmern
"Gut Schuss".

Feldschiessen Gewehr 300m 2019

Schiessanlage Sand

Freitag,	24. Mai 2019	18.00 – 19.00 Uhr
Samstag,	25. Mai 2019	16.00 – 18.00 Uhr
Ausstich:	25. Mai 2019	ca 18.45 Uhr

Vorschiessen

Dienstag,	07. Mai 2019	18.00 – 19.00 Uhr
------------------	---------------------	--------------------------

Ausstich G300m:

Teilnehmer: die 8 besten Schützen
 die 3 besten Jungschützen / Jugendlichen

Pistolen-Feldschiessen 2019

Freitag,	24. Mai 2019	17.00 – 19.30 Uhr
Samstag,	25. Mai 2019	16.00 – 19.00 Uhr
Sonntag,	26. Mai 2019	10.00 – 11.30 Uhr

Vorschiessen:

Dienstag,	07. Mai 2019	18.00 – 19.00 Uhr
------------------	---------------------	--------------------------

Kosten: Ist kostenlos und Ehrensache!

Festwirtschaft: Vor und nach dem Schiessen gemütliches
 Beisammensein in der Schützenstube.

Werbung: Wir bitten, bei Freunden, Bekannten und Nachbarn für
 das Feldschiessen zu werben!

**Ziel: Jede Schützin / jeder Schütze bringt eine Person
an das Feldschiessen mit.**

Obligatorische Übungen 2019

Schiessanlage Sand

1. Übung	Freitag,	07. Juni 2019	18.00 – 19.00 Uhr
2. Übung	Mittwoch,	26. Juni 2019	18.00 – 19.00 Uhr
3. Übung	Freitag,	09. August 2019	18.00 – 19.30 Uhr
4. Übung	Mittwoch,	28. August 2019	18.00 – 19.30 Uhr

Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind mitzunehmen:

- Aufforderungsschreiben mit den Klebeetiketten;
- Dienstbüchlein;
- Schiessbüchlein oder militärischer Leistungsausweis;
- Amtlicher Ausweis;
- Persönliche Dienstwaffe mit Putzzeug;
- Persönlicher Gehörschutz.

Information an die Sportschützen:

- Bitte das OP nicht am letzten Tag schießen.
- OP für Helfer: Freitag, 23. August, 1800 – 1900

17. Grauholz-Cup

Schiessanlage Sand

Datum:	Mittwoch, 03. Juli 2019
Zeit:	18.00 Uhr bis Schluss
Auslosung:	17.30 Uhr
Kosten:	Fr. 12.00, inkl. Imbiss
Munition:	sämtliche Munition zu Lasten des Schützen
Scheibe:	A 10
Programm:	2 Probe / 6 EF / 4 SF
Anmeldung:	Auf dem Anmeldeformular am Anschlagbrett letzter Termin: Mittwoch, 03. Juli bis 17.30 Uhr

Wer zur Auslosungszeit nicht anwesend ist, z.B. berufliche Gründe, kann am gleichen Abend das Programm für die Jahresmeisterschaft noch schiessen.
Vorgängig aber Meldung an Kaspar Jaun

Landesteilschiessen Emmental

Als Saison-Höhepunkt nehmen wir am Samstag, 28. September 2019 am 21. Landesteilschiessen Emmental teil. Die Sportgerätekontrolle ist wie auch das Abrechnen nach dem Schiessen ist im Festzentrum Huttwil / Schwarzenbach.



Wir werden auf dem Schiessplatz in **Affoltern i E** schiessen.

Wer am 28. September verhindert ist, kann trotzdem teilnehmen, Urs Messer wird Rangeure für den gewünschten Schiesstag bestellen.

Weiter Informationen bei der Abgabe der Schiessbüchlein.
Wir freuen uns auf einen fairen und sportlichen Wettkampf.

Resultate

96. Historisches Grauholzschieszen 2./ 3. März 2019

Teilnahme	Teilnehmer	Kranzresultate
Jungschützenwettkampf	41	10
Stammsektionen (Gruppen und Einzel)	203	122
Gastsektionen (Gruppen und Einzel)	551	290
Total	795	(53%) 422

Gastgruppen rangiert	61
Stammgruppen rangiert	24
Jungschützengruppen rangiert	5

Tagessieger mit 60 (100) P:
(war nicht Gruppenschütze)

Vogel Daniel 61
Diegten

Gewinner des Sturmgewehr 90 mit 60 (98) P:
(Bundesgabe, Gestiftet vom VBS)

Glauser Patrick 70
Limpach,

Gewinner des Hugenin-Preise mit 59 (100) P:

Schmitter Hans-R 44
Habstetten,

Gewinner des Sturmgewehres 57, mit 59 (100) P:
(Bundesgabe, Gestiftet vom VBS)

Ambauen Roland 77
Beckenried, SG

Gewinner JS-Wettkampf, mit 53 (89) P:

Glauser Tim Marco 01
Schlossschützen

Ranglisten Auszug

Stammsektionen

Rang	Verein	Kat.	Teiln.	Pfl.-R	Total
1	Münchenbuchsee, Militärschützen	2	17	10	56.000
2	Habstetten, Feldschützen	2	20	12	55.750
3	Krauchthal, Feldschützen	3	14	10	54.300
4	Jegenstorf-Münchringen, Schlosss - S	1	27	18	54.222
5	Grauholz, Sportschützen	2	35	21	53.714
6	Münchenbuchsee, Feldschützen	1	18	12	53.416
7	Mattstetten, Feldschützen	3	20	10	53.200
8	Bäriswil, Feldschützengesellschaft	1	17	11	52.727
9	Hindelbank, Schützengesellschaft	3	11	10	51.400
10	Deisswil-Wiggiswil, Schützengesellschaft	3	13	10	48.200
11	Bolligen, Feldschützengesellschaft	2	11	10	47.300

Stamm-Einzel

Rang	Teilnehmer	Verein	Wf	TF	Punkte
1	Schmitter Hans-Rudolf	1944 SV Habstetten, Feldschützen	90	100	59
2	Buri Hans-Jörg	1961 S Krauchthal, Feldschützen	57	96	59
3	Schenk Martin	1966 S Grauholz, Sportschützen	90	96	59
4	Knuchel Beat	1985 E Jegenstorf-Münchringen, Schloss	57	100	58
5	Winkler Angelika	1969 S Münchenbuchsee, MS	57	99	58
6	Buschauer Jean-Paul	1957 V Münchenbuchsee, Feldschützen	57	97	58
7	Schenk Marcel	1997 E Grauholz, Sportschützen	90	97	58
8	Messer Urs	1960 S Grauholz, Sportschützen	57	95	58
9	Dürig Hanspeter	1967 S Grauholz, Sportschützen	90	95	58
10	Hanhart Matthias	1989 E Bärswil, FS	90	95	58

Stamm Gruppen

Rang	Gruppe	Verein	Total
1	WysWy	Münchenbuchsee MS	57-57-57-57-56-54-53-53 444
2	Knüri	Krauchthal, Feldschützen	59-58-57-57-54-52-50-50 437
3	Grauholz	Grauholz, Sportschützen	58-57-57-54-54-53-52-50 435
4	Bächer	Habstetten, Feldschützen	57-56-56-55-54-54-53-49 434

Gast-Einzel

Rang	Teilnehmer	Verein	Wf	TF	Punkte
1	Vogel Daniel	1961 S Diegten, Schützengesellschaft	57	100	60
2	Glaser Patrick	1970 S Limpach, Schützengesellschaft	57	98	60
3	Ambauen Roland	1977 E Beckenried, SG	57	100	59
4	Althaus Max	1947 SV Langdorf-Kurzdorf, Vereinigte S	90	99	59
5	Weibel Max	1949SV Dieterswil Moosaffoltern, SG	57	98	59

Gast-Gruppen

Rang	Gruppe	Verein	Total
1	Hans Roth	Wiedlisbach, SG	57-57-57-56-56-55-55-51 444
2	Schlitzohren	Limpach, Schützengesellschaft	60-57-57-54-54-54-54-53 443
3	Läderchittu	Dieterswil Moosaffoltern, SG	59-59-56-55-54-53-52-51 439
4	Amazonas	Hägendorf-Rickenbach, SG	59-58-57-57-53-52-51-50 437

Jungschützen Einzel

Rang	Teilnehmer	Verein	Spg	TF	Punkte
1	Glaser Tim Marco	2001 J Jegenstorf-Münchringen, S	90	89	53
2	Affolter Marco	2001 J Jegenstorf-Münchringen, S	90	93	52
3	Wagner Andreas	1999 J Wangen an der Aare, Schützen	90	96	51
4	Reinmann Lars	2002 J Mörigen, Feldschützen	90	95	51
5	Bullegato Nino	1999 J Mörigen, Feldschützen	90	86	51

Jungschützen -Gruppen

Rang	Gruppe	Verein	Total
1	Generatörli	Epsach, Vereinigte SG	50-50-48-46-44 238
2	Seeblick	Mörigen, Feldschützen	51-51-49-45-38 234
3	Z'mitz dri	Münchenbuchsee, JS	50-49-49-40-36 224
4	Schlossgespenster	Jegenstorf-Münchringen, S	52-50-45-45-23 215

Resultate der Sportschützen Grauholz

Rang	Teilnehmer		Waffe	Tiefschuss	Punkte
1	Schenk Martin	1966 S	90	96	59
2	Schenk Marcel	1997 E	90	97	58
3	Messer Urs	1960 S	57	95	58
4	Dürig Hanspeter	1967 S	90	95	58
5	Burri Fritz	1948 SV	57	98	57
6	Jaun Michael	1990 E	57	95	57
7	Schweizer Eduard	1946 SV	90	98	54
8	Jaun Hans-Kaspar	1959 V	57	95	54
9	Anliker Andreas	1959 V	57	94	54
10	Zbinden Marcel	1998 E	90	93	54
11	Wiedmer Ulrich	1957 V	57	92	54
12	Blum Markus	1958 V	57	99	53
13	Bütikofer Jan Alain	1996 E	90	94	53
14	Schumacher Markus	1967 S	57	97	52
15	Bachofner Robin Benjamin	1997 E	90	89	52
16	Zbinden Lukas	1995 E	90	98	51
17	Kummer Hansueli	1956 V	57	96	51
18	Bütikofer Thomas	1963 S	57	97	50
19	Graf Werner	1945 SV	90	93	50
20	Messerli René	1949 SV	57	91	50
21	Dürig Hans	1939 SV	90	94	49
22	Thüler Fritz	1949 SV	90	91	49
23	Bötschi Heinz	1954 V	KA	98	48
24	Javet Daniel Heinz	1958 V	57	88	48
25	Burri Marcel	1974 E	57	84	48
26	Brand Peter	1958 V	57	94	47
27	Mäusli Stefan	1964 S	90	91	46
28	Salzmann Rudolf	1947 SV	57	85	46
29	Wegmüller Philippe	1982 E	90	82	45
30	Bichsel Gerhard	1945 SV	57	89	42
31	Probst Walter	1955 V	57	70	40
32	Bill Peter	1954 V	57	96	38
33	Vogelsanger Walter	1962 S	57	63	36
34	Bütikofer-Egger Ursula	1955 V	90	53	36
35	Bucher Bänz	1942 SV	57	76	33
36	Kräuchi Peter	1954 V	57	73	31
37	Rickli Chiara	2003 JJ	90	66	31
38	Tanner Marcel	1961 S	KA	89	16

Raiffeisen Buri-Cup 2019

Im Feld D und im Feld E sind wir Sportschützen Grauholz mit jeweils 2 Gruppen gestartet.

Im Feld D sind leider beide Gruppen der 1. Runde bereits ausgeschieden.

Im Feld E konnten sich beide Gruppen der Grauholz Sportschützen durchsetzen und haben sich für die 2. Runde qualifiziert.

Herzliche Gratulation.

In Runde 2 starten auch die Jungschützen mit ihrer 1. Runde.

Resultate, 1. Runde, Feld D

Scheibe	Gruppe	Resultat
7	Jegenstorf-Münchr.Schlossschützen 1	654
8	Grauholz Sportschützen 1	649

Scheibe	Gruppe	Resultat
2	Limpach SG 3	673
3	Bettenhausen Sportschützen 1	661
4	Grauholz Sportschützen 2	657

Resultate, 1. Runde, Feld E:

Scheibe	Gruppe	Resultat
6	Wiler-Zielebach FS 1	656
7	Grauholz Sportschützen 2	635
8	Münchenbuchsee MS 1	633

Scheibe	Gruppe	Resultat
4	Aefligen-Rüedtligen SG 1	656
5	Jegenstorf-Münchr.Schlossschützen 1	610
6	Grauholz Sportschützen 1	651

Die fettgedruckten Gruppen qualifizieren sich jeweils für die nächste Runde.

100. Historisches Neueneggschiessen 2019

Gruppenrangliste, Auszug

Rang	Gesellschaft	Gruppe	Treffer	Punkte
1	Mühleberg Sport	Genral Guisan	096	232
2	Bramberg-Neuenegg SpS	Zimmermann	095	227
3	Liebistorf-Kleinbösing	Schwarztreffer	095	222
4	Wünnewil-Flamatt SV	von Diesbach	095	192
5	Lauterbrunnen FS	Staubbach	095	186
6	Bern Stadtschützen	Uttiger	095	182
7	Bramberg-Neuenegg SpS	Winkelried	094	213
8	Stechelberg FS	Stechelberg 1	094	185
	Bern Union SG	Bärengraben	094	185
10	Bramberg-Neuenegg SpS	Sternenberg	093	200
11	Grauholz Sportschützen	Grauholz	093	159
12	Wünnewil-Flamatt SV	Zollhaus	092	186
13	Seftigen SV	Seftigrose	092	178
14	Frauenkappelen Feld	Bubenberg	092	177

Seite der Veteranen:

Schweizerische Veteranen Einzelmeisterschaft

Die Schweizerische Veteranen Einzelmeisterschaft, SVEM; muss bis zu den Sommerferien geschossen werden.

Resultatmeldeschluss ist der 5. August.

Vet.-Cup 300 m 1. Runde	11. März - 20. April
Vet.-Cup 300 m 2. Runde	29. April - 31. Mai
Vet.-Cup 300 m 3. Runde	11. Juni - 06. Juli
Jahresschiessen 300m Wiler b U	Samstag, 15. Juni 2019
Jahresschiessen 300m Wiler b U	Freitag, 28. Juni 2019
26. Eidg. Schützenfest für Veteranen Zürich	05. August - 17. August Veteranen Oberaargau: 7. August
Vet.-Cup, OA Final, Heimiswil	16. August

Auszug Jahresprogramm

April	Mi	24.04.	1800-1930	Training
	Sa	27.04.	1330-1600	Einzelwettschiessen Münchringen
Mai	Mi	01.05.	1800-1930	Training
	Sa	04.05.	1300-1700	Buri-Cup; Runde 3
	Di	07.05	1800-1900	Vorschiessen Feldschiessen
	Mi	08.05.	1800-1930	Training
	Sa	11.05.	1000-1800	Buri-Cup; Final
	Mi	15.05.	1730-1930	Freundschaftsschiessen mit FS Bäriswil, Ort: Bäriswil
	Mi	22.05.	1800-1930	Training
	Fr	24.05.	1800-1900	Feldschiessen
	Sa	25.05.	1600-1800	Feldschiessen / Ausstich ca. 1845
	Mi	29.05	1800-1930	Training
Juni	Sa	01.06.	0800-1700	Landesteilrunde
	Mi	05.06.	1800-1930	Training
Juni	Fr	07.06	1800-1930	Obligatorisch 1
	Mi	12.06.	1800-1930	Training
	Mi	19.06.	1800-1930	Training
	Sa	22.06.	0900-1130	Training Murtenschiessen,
	So	23.06.	0800-1800	Murtenschiessen
	Mi	26.06.	1800-1930	Obligatorisch 2
Juli	Mi	03.07.	1800-2000	Grauholz-Cup
	Mi	31.07	1800-1930	Training
August	Mi	07.08.	1800-1930	Training
	Fr	09.08.	1800-1930	Obligatorisch 3
	Mi	14.08.	1800-1930	Training
	Mi	21.08.	1800-1930	Training
	Fr	23.08.	1800-1900	Helfer OP und Helfer Anlass
	Mi	28.08	1800-1930	Obligatorisch 4